

Schulleiter gibt Vertrauliches an Eltern weiter

Beitrag von „Marie Curie 2“ vom 19. Juli 2015 15:31

Hallo zusammen!

Vielen Dank für die schon jetzt so zahlreichen Gedanken zu meinem Fall. Um Dinge vielleicht ein wenig zu präzisieren, möchte ich Folgendes ergänzen:

Natürlich wäre ich nicht sang- und klanglos verschwunden, sondern hätte meine Schüler darüber informiert und auch Gründe genannt - selbstverständlich die, welche nicht meinen jetzigen Arbeitgeber diskreditieren. Wenn ich allerdings meine Gründe nenne, dann so, dass man sie nicht missverstehen kann. Ebenso werde ich anfügen, dass die neue Schule in mehrererlei Hinsicht jemanden mit genau meinen Fähigkeiten suchte. Dann wirkt es nicht so hart wie die Formulierung meines Chefs.

Ich denke, eigentlich ärgert mich mehr, dass mein Cef mich nicht auch gefragt hat, ob er das so kommunizieren darf. Immerhin sind es private Informationen, die ich bei einer Kündigung noch nicht einmal nennen muss. Ich habe es dennoch getan, weil das für mich zum "guten Ton" gehört und ich, wie gesagt, nicht im Bösen gehen wollte. Tja, ...

Viele Grüße
Marie